

1333. Wurmberg, Steirische Gülden der H. — (Vurberk).

1. In Urbar der H. Wurmberg: 1535 fol. 65—68 und 79. A. Stubenberg 37 a/255 b.
Fol. 65—68: Lichendorf¹ OG. Murfeld und Unterrakitsch² (jetzt Eichfeld genannt).
Fol. 79: Gerichtsrecht zu Vogau ob Ehrenhausen³ und Straß⁴.
2. Anlage des Wertes 1542. — Neuer Anschlag 1542 über die von Franz und Ambrosius von Stubenberg hinterlassene Gült ddo. 1542 September 29, —.
Gülschätzung 1542 43/634 fol. 75—84'.
3. Rauchgeld 1572. (Balthasar von Stubenberg.) Nr. 224 fol. 28—29'.
Unter 2—3: Mit Untertanen im Mürztal, bei St Katharein an der Laming⁵ und am Semmering⁶.
Siehe auch unter Nr. 565 A Kapfenberg, Gesamtherrschaften, Inhaltsübersicht: Ämter Deuchendorf und Langenwang und unter 7 f.

¹ Lichendorf. — ² Nyder Radkadschach. — ³ Voga ob Oedenhausen. — ⁴ Straas. —
⁵ St. Kathrein in der Lobming. — ⁶ Sembring.

1334. Zachische Gülden.

Siehe dazu auch Nr. 401 A, H. Großlobming, Nr. 529, Judenburg, Vogtei- und Kucheleigenamt, und Nr. 921, Gut Pfeffergut.

1. 1595 September 27, —: Ausweis über das Christof Friedrich Zach nach Christof Zach, dessen Frau Magdalena und dessen Großmutter väterlicherseits, Barbara Zach, angefallene Erbe.
Im Inventar ddo. 1598 XI 21, Judenburg, Landrecht 1485/3.

Siehe dazu auch unter Judenburg, Vogtei- und Kucheleigenamt, Nr. 529 1 d.

Vgl. auch Gültaufsandung 108/2024 fol. 14: Magdalena Zach geb. von Gera, Witwe nach Christof Zach und Gerhabin ihres Sohnes Christof Friedrich Zach, sowie ihre Schwäger Hanns Jakob und Friedrich Sigmund Zach auf Großlobming teilen mit, das Erbe nach Christof, sowie nach Gregor und Jakob Zach, insgesamt 211 € 1 β 15 ſ , derart geteilt zu haben, daß Christof Friedrich 51 € 18 $\frac{1}{2}$ ſ , Hanns Jakob 105 € 7 β und Friedrich Sigmund 54 € 1 β 25 $\frac{1}{2}$ ſ zugefallen, 1597; — ebda. fol. 18: Hanns Jakob und Friedrich Sigmund Zach teilen mit, für ihren Vetter Christof Friedrich Zach an Wilhelm Rauchenberger für seine vormundschaftlichen Bemühungen 1 € 2 β 12 ſ verkauft zu haben, 1599.

ebda. fol. 52: Friedrich Sigmund Zach teilt mit, seinem Vetter Christof Friedrich Zach einen Untertanen am Niederberg im Ennstal (KG. Ennsling) mit 2 € 5 β 19 ſ verkauft zu haben, 1612; —

ebda. fol. 56: Christof Friedrich Zach verkauft an Friedrich Prankh zu Pux und Goppelsbach 6 β , 1618; —

ebda. fol. 78: Die Erben des Vorgenannten verkaufen der SJ zu Judenburg 2 Teile Weinzehent bei Hitzendorf mit 10 € 4 β , 1651; —

ebda. fol. 95: Umschreibung von 19 € 4 β , die Franz Sigmund Zach aus der Gült nach seinem Vater Christof Friedrich an Johann Paris von Rechlingen verkaufte, 1663. — Vgl. dazu die Rechlingischen Untertanen in Nr. 697, H. Liechtenstein.